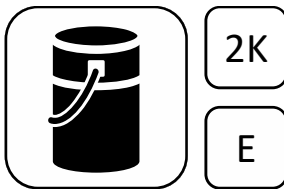


# Wecryl 810

## Spachtel zum Egalisieren



### Kurzbeschreibung

Wecryl 810 ist ein schnellhärtender und flexibler Spachtel zum Schließen von kleinen Rissen und Fugen sowie zum Ausgleich kleiner Unebenheiten. Er dient hauptsächlich der Untergrundvorbereitung für nachfolgende WestWood® Abdichtungs- und Beschichtungssysteme.

### Material

2-komponentige, schnellhärtende, gefüllte und flexible Spachtelmasse auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

### Eigenschaften und Vorteile

- leichte Verarbeitung
- Anwendbar auch bei niedrigen Temperaturen ab 0 °C
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

### Einsatzbereiche

Wecryl 810 wird eingesetzt, um kleine Risse und Fugen zu schließen und damit auf den nachfolgenden Auftrag von WestWood® Abdichtungs- und Dickbeschichtungssystemen vorzubereiten. Mit dem Spachtel können auch Vliesüberlappungen der Abdichtungsebene angeglichen werden.

### Lieferform



Sommer:		Winter:	
5,00 kg	Wecryl 810	5,00 kg	Wecryl 810
<u>0,20 kg</u>	Wekat 900	<u>0,30 kg</u>	Wekat 900
5,20 kg		5,30 kg	

Sommer:		Winter:	
10,00 kg	Wecryl 810	10,00 kg	Wecryl 810
<u>0,30 kg</u>	Wekat 900	<u>0,60 kg</u>	Wekat 900
10,30 kg		10,60 kg	

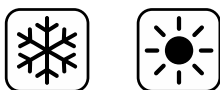
### Farbtöne

RAL 7032 Kieselgrau

### Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie ab Lieferdatum mind. 6 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschließen.

### Verarbeitungsbedingungen



### Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 810	-5 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Wecryl 810 Spachtel zum Egalisieren

### Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit  $\leq 90\%$  vorherrschen.  
Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein.  
Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

### Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Wecryl 810 (bei 20 °C, 2 % Katalysator)
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen, verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtungsreaktion der Temperatur anzupassen.

Produkt	Untergrundtemperatur in °C / Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
Spachtel	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

### Verbräuche

#### Untergrund

Ausgleich von Vliesüberlappungen  
Verfüllungen

#### Verbrauch

0,30 kg/lfm  
1,70 kg/l

### Technische Daten

Dichte:

1,34 g/cm<sup>3</sup>

### Produktverarbeitung



#### Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

Produktanmischung mit:

- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Produktauftrag mit:

- Glättkelle oder Spachtel

#### Untergrundvorbereitung

Der Spachtel wird auf den ausgehärteten WestWood® Grundierungen aufgetragen.

#### Mischen

Zu Beginn den Inhalt des Eimers gründlich aufrühren. Anschließend Wekat 900 bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters erfasst wird.

Bei Materialtemperaturen  $< 10\text{ °C}$  sollte 4 Min. gerührt werden, da der Katalysator länger benötigt, um sich aufzulösen.



#### Auftrag

Die kleinen Risse oder Fugen werden mit Hilfe einer Kelle oder Spachtels geschlossen. Kleine Höhenangleichungen werden mit der Kelle ausgeführt.



Produktinformation

## Wecryl 810 Spachtel zum Egalisieren

### **Vorbereitung für nachfolgende Schichten**

Keine erforderlich

### **Reinigung**

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Tropfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit WestWood® Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

### **Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge**

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

### **Allgemeiner Hinweis**

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 01.02.2022